

Unternehmensgeschichte SUPRA Kältemaschinen GmbH, Essen

Von der Fa. SUPRA ist uns bisher nur die Anzeige aus der Zeitschrift Kältetechnik bekannt.

Anzeige aus „Kältetechnik“ 1955

Gekapselte Verflüssigeraggregate
zum Einbau in Kühlschränke und Kühlmöbel
aller Art - ab 150 Liter Nettoinhalt,
statisch- oder ventilatorbelüftet.
Kältemittel F 12

Regelung:
mit autom. Expansionsventil
oder therm. Expansionsventil
oder Kapillare.

Äußerst geräuscharm
Geringer Stromverbrauch
Zuverläss. autom. Motorschutz
Kleine Einbaumaße
Lange Lebensdauer durch
Präzisionsfertigung.

Die Supra Kältemaschinen G. m. b. H. befaßt sich
nicht mit der Herstellung oder dem Vertrieb von
Kühlschränken oder Kühlmöbeln, steht jedoch
Ihrer Kundschaft beratend zur Seite.

SUPRA
KÜHLUNG

KÄLTEMASCHINEN GESELLSCHAFT m. b. H.
ESSEN · KRUPPSTRASSE 82 · FERNSPRECHER 21951 · FERNSCHREIBER 0372785

Aus dem „Firmenhandbuch der Kälteindustrie“ – Warenkatalog der Kälte- und Zubehör-Industrie, 8. Auflage 1956 – Markewitz - Verlag GmbH, Darmstadt geht folgendes hervor: Hersteller der SUPRA Kältemaschinen war die Firma Fichtel & Sachs AG in Schweinfurt, der Vertrieb erfolgte über die Abteilung F & S – Supra – Kältemaschinen. Das Fabrikationsprogramm umfasste damals hermetische Kältemaschinen zum Einbau in Haushaltskühlschränke und gewerbliche Kühlmöbel bis zu einem Inhalt von 2.000 Liter – Aggregate für höhere Leistungen wurden geplant.

Wann die Firma Fichtel & Sachs mit diesem Geschäftsfeld startete und wann sie es wieder aufgab, ist nicht bekannt.